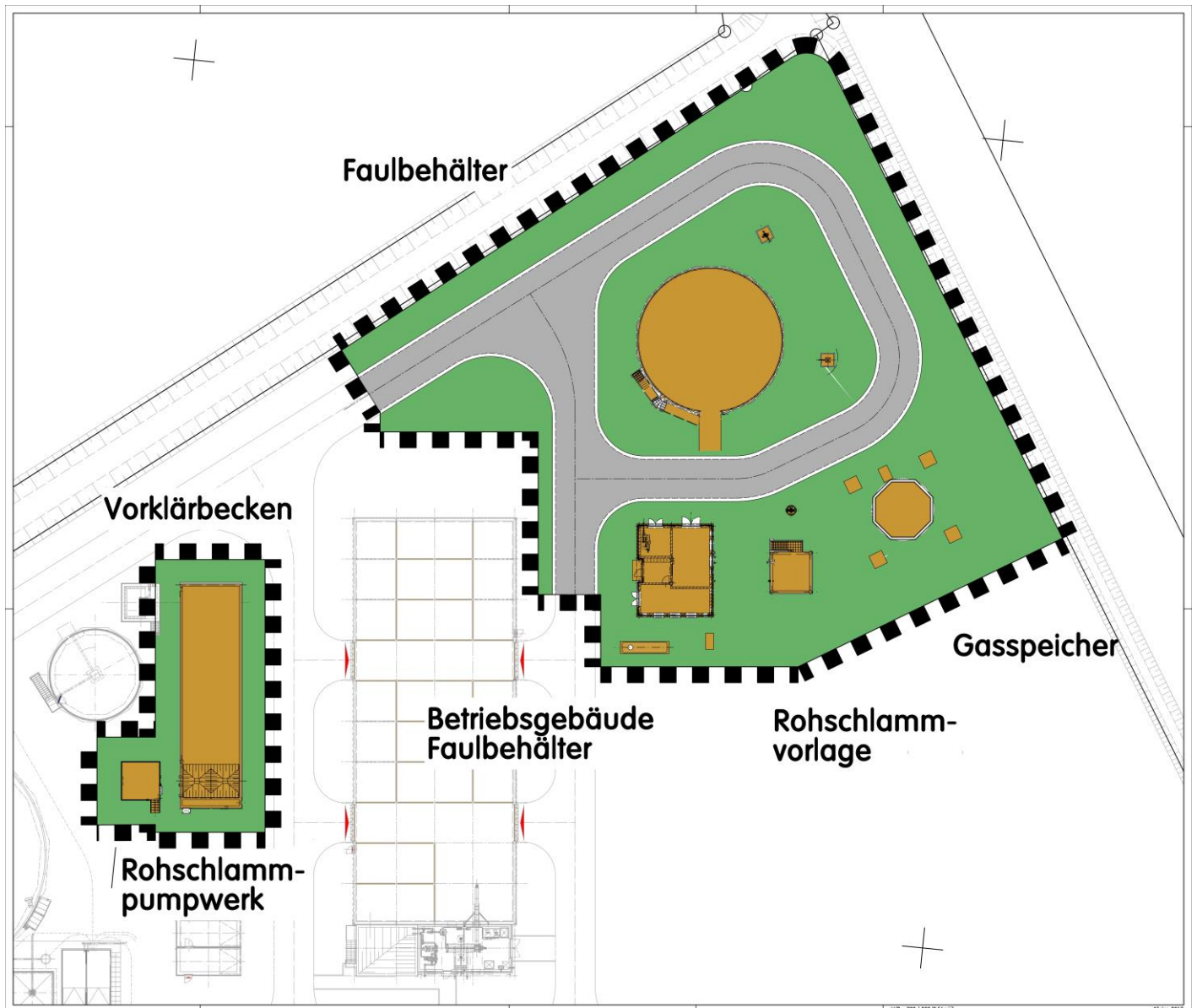


Zentralklärwerk Krummhörn
Errichtung einer Schlammfaulung
inkl. einer Gasverwertung



Das Klärwerk Manslagt-Pilsum wird schon über einen längeren Zeitraum zur Zentralkläranlage für die gesamte Gemeinde Krummhörn ausgebaut und ersetzt somit schrittweise die alle vorhandenen Kläranlagen.

Aufgrund der geplanten und bisherigen Abschaltung der dezentralen Kläranlagen in der Krummhörn, erhöht sich sukzessiv die Anschlussgröße der Zentralkläranlage. Auch das hohe Touristenaufkommen führt zu einer deutlichen Steigerung saisonalen der Abwasserbelastung.

Um der gestiegenen Abwasserbelastung Rechnung zu tragen, wird derzeit die Zentralkläranlage erweitert. Die Gemeinde Krummhörn hat es sich zur Aufgabe gemacht, mit den derzeitigen Erweiterungsmaßnahmen auch eine Steigerung der Energieeffizienz durch die Errichtung einer Schlammfäulung mit Faulgaserzeugung zu gewährleisten. Dazu ist die Herstellung einer anaeroben Schlammstabilisierung (Schlammfäulung) in Verbindung mit einer Vorklärung, einem Blockheizkraftwerk mit zugehörigem Gasspeicher, Betriebsgebäuden und einer Schlammeindickung vorgesehen. Das durch die Schlammfäulung entstehende Klärgas wird zukünftig in einem Blockheizkraftwerk zur Eigenstromversorgung genutzt. Durch diese Verfahrenstechnik wird gleichzeitig die Gesamtmenge an Klärschlamm um bis zu 30 % reduziert. Der dann noch anfallende Klärschlamm kann später in verschiedenen Verfahrensschritten, sowohl landwirtschaftlich als auch thermisch, energiegewinnend verwendet werden. Durch die derzeitige Baumaßnahme sind bis zu 50 % Gesamtstromeinsparungen zu erwarten. Die anfallende Abwärme des Blockheizkraftwerkes wird zukünftig zur Beheizung sämtlicher Gebäude verwendet. Somit ist zu erwarten, dass diese Baumaßnahme zu einer effektiven Steigerung der Energieeffizienz der Zentralkläranlage Krummhörn führen wird und eine deutliche Reduzierung anfallender Klärschlämme erwartet werden kann.

Für das Förderprojekt sind Kosten i. H. v. ca. 2,2 Mio. Euro veranschlagt. Die Finanzierung des Projekts konnte durch die Bewilligung von Fördermitteln und der Gemeinde Krummhörn gesichert werden.

Fördermittelgeber:

<https://www.europa-fuer-niedersachsen.niedersachsen.de/startseite/>



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Fonds für
regionale Entwicklung



<https://www.niedersachsen.de/startseite/>

